

Zelg Notizen

Demokratie lebt vom Diskurs – nicht von der Intoleranz

Die bevorstehende Ständeratswahl im Kanton Schaffhausen zeigt exemplarisch, wie politischer Wettbewerb in einer lebendigen Demokratie funktionieren kann: Zwei engagierte, kompetente Persönlichkeiten mit unterschiedlichen Haltungen stellen sich zur Wahl – Simon Stocker und Severin Brüngger. Dieser Wettstreit der Ideen ist wertvoll und wichtig. Was unsere Demokratie hingegen nicht braucht, ist die zunehmende Intoleranz, die sich in Online-Kommentaren oder gar persönlichen Anfeindungen zeigt. Wer die andere Meinung nicht mehr aushält, beschädigt nicht nur den politischen Gegner, sondern unsere demokratische Kultur. Wir in Beringen pflegen seit jeher den offenen Diskurs – lassen wir uns das auch weiterhin nicht nehmen.

Industrienacht: Beringen mittendrin

Was für eine gelungene Premiere! Die erste Schaffhauser Industrienacht war ein voller Erfolg. Tausende Besucherinnen und Besucher erhielten spannende Einblicke in die vielfältige Unternehmenswelt der Region. Besonders freut es mich, dass mit unserem grössten Arbeitgeber Syntegon sowie Brütisch Elektronik (als Gast bei ABB) zwei innovative Betriebe aus Beringen mitmachten – und eindrücklich zeigten, dass Spitzenleistung und internationale Ausstrahlung auch bei uns zu Hause sind. Ob es eine zweite Ausgabe der Industrienacht geben wird, steht noch nicht fest. Ich würde es jedenfalls sehr begrüßen.

Der Dank des Monats gebührt unserem Leiter Werkhof Chris Birrer, der sich in den vergangenen fünf Jahren zusammen mit seinem engagierten Team mit grosser Umsicht und Verlässlichkeit um Strassen, Brunnen, Abfall, Dorfplätze, das Naturbad, den Winterdienst und vieles mehr gekümmert hat – und uns per Ende Juni aufgrund einer neuen beruflichen Herausforderung verlassen wird. Wenn es nötig war, stand Chris auch frühmorgens auf der Matte oder blieb bis spät in die Nacht im Einsatz – immer mit dem Ziel, unsere Gemeinde am Laufen zu halten. Lieber Chris, dein Einsatz war riesig, deine Bereitschaft vorbildlich und dein Beitrag für Beringen unbezahlbar. Herzlichen Dank dafür – und alles Gute auf deinem weiteren Weg!

Der Gemeindepräsident